

Gemeinde Escheburg
Kreis Herzogtum Lauenburg
Planungsausschuss

Protokoll
zur Sitzung Nr. 02/2008, des Planungsausschusses
am 31. März 2008, 19:30 Uhr
im Gemeindezentrum, Hofweg 2, 21039 Escheburg

öffentlich:

TOP

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anfragen der Bürger
3. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
4. Genehmigung der Niederschrift vom 13.02.2008/Nr. 01/2008 für den öffentlichen Teil
5. B-Plan 14 - hier Lärmschutzgutachten
6. Verkehrskonzept BSK Mölln
7. hier: Abwägung der restlichen Stellungnahmen
8. neu - Umwandlung Naturschutzgebiet
9. Verschiedenes

nicht öffentlich

10. Genehmigung der Tagesordnung für den nicht öffentlichen Teil
11. Genehmigung der Niederschrift vom 13.02.2008/Nr. 01/2008 für den nicht öffentlichen Teil
12. B-Plan 15 hier: Abwägung der restlichen Stellungnahmen
13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Verschiedenes

Anwesend: Vorsitzende Heike Unterberg
Bgl. Mitglied Heinz Werner Betz
Mitglied Frank Lohmeyer
Mitglied Uwe Mehl
Bgl. Mitglied Werner Möller
Mitglied Kay Rauch
Mitglied Gunther Schrock

Gäste : Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Dr. Ulrich Riederer
Herr Dantzer
Herr Dr. Martensen
Erschließungsplaner der Fa. DDS
Herr Dipl. Ing. Haeseler

Die Vorsitzende des Planungsausschusses, Frau Heike Unterberg, eröffnet die öffentliche Sitzung des Planungsausschusses um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Öffentlich

TOP 1

Die Beschlussfähigkeit des Planungsausschusses wird durch die Vorsitzende festgestellt.

TOP 2

Folgende Fragen der Bürger:

Warum in der Abwägung der Träger öffentlicher Belange, auf die Anfragen der "Bürgerinitiative Pro Escheburg" nicht detaillierter eingegangen wurde.

Gemeinde Escheburg
Kreis Herzogtum Lauenburg
Planungsausschuss

- Frau Unterberg und der Planer Herr Haeseler zeigten auf, dass die Punkte entsprechend des vorliegenden PA-Protokolls abgewogen bzw. berücksichtigt wurden.

wie die sogenannte Blase mit in den B-Plan 15 kam

- Die Vorsitzende bittet hierzu Herrn Frank Lohmeyer um Stellungnahme, da er damals den Antrag auf Erweiterung gestellt hat. Herr Lohmeyer erklärt, dass er sich an der sogen. "Blase", die im Jahr 99 von der Frau Borchers, SPD gefordert wurde, orientiert hat.

Welche zusätzlichen Kosten für die 50 Prozent zugekauften Flächen anfielen und ob eine Kreditaufnahme hierfür fällig wird.

- Die Vorsitzende erklärte, dass die Flächen – ohne Kreditaufnahme - schon bezahlt sind.

TOP 3

Ein zusätzlicher Tagesordnungspunkt wird beantragt: Veränderung Naturschutzgebietsverordnung „**Borghorster Elbwiesen**“ wird TOP 8, alle weiteren TOP rücken eine Stelle nach unten. Mit der Veränderung wird die Tagesordnung öffentlich genehmigt.

- Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4

Über die Genehmigung des Protokolls wird bei der nächsten Sitzung abgestimmt. Für die TÖB (Träger Öffentlicher Belange) soll die Stellungnahme von Herrn Haeseler 21.2.2008 eingefügt werden. Die Mitglieder vergleichen bis zur nächsten Sitzung die Stellungnahmen PA-Protokoll mit Abwägungen von Herrn Häeseler.

TOP 5

Es gibt Einwände (schriftlich durch Herrn Schrock) zum Inhalt des Gemeinderatsbeschlusses vom 11.03.2008 zum B-Plan 14. Aus dem Beschluss geht nicht der Übergang zum F-Plan 5. Änderung hervor.

- Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

TOP 6

Über das vorliegende Konzept konnte nicht gesprochen werden, weil von einigen Mitgliedern weitere Zahlen gewünscht werden.

Das Verkehrskonzept soll im Hinblick auf die Einbindung der L 208 zur Alten Landstraße, und die Einmündung Götensberg in die K80 mit Durchfahrtszahlen ergänzt werden.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7

- Anmerkung von Herrn Rauch. Auf der Schnittzeichnung G-H, der Planzeichnung Teil A vom 23.10.2007, müssen 3,5 statt 3 Meter eingetragen werden.
- Die Firma DDS stellt die drei Alternativen für das Regenrückhaltebecken (RRB) und den Kinderspielplatz (KSP) vor.
- DDS erklärt, durch das Gebiet der Ausgleichsfläche läuft eine Versorgungsleitung (Abwasser). Herr Haeseler klärt, ob es Probleme geben kann und wie diese beseitigt werden können.
- Herr Haeseler klärt, ob die 2,5 Meter Breite bei dem Fußweg neben dem Speicher für Versorgungsleitungen ausreichend ist.
- Abstimmungsergebnis: 3 ja, 2 nein, 2 Enthaltungen

Gemeinde Escheburg
Kreis Herzogtum Lauenburg
Planungsausschuss

Weitere Vorgehensweise B-Plan 15

- Fertigstellung Verkehrskonzept
- Städtebauliches Entwicklungskonzept
- Klärung Ausgleichsflächen durch Frau Thieme Hack
- Verträge mit DDS
- Klärung Grundstücksfragen
- Folgekosten B-Plan 15 für die Gemeinde

TOP 8

Die Gemeinde kümmert sich um den Einspruch gegen die Änderung der Naturschutzverordnung „Borghorster Elbwiesen“ formuliert und reicht einen entsprechenden Einspruch fristgemäß ein.
Abstimmungsergebnis: 6 ja, 1 Enthaltung

TOP 9

Keine Anträge

Nicht öffentlich

TOP 10

Genehmigt

TOP 11

Entfällt

TOP 12

- Der Planungsausschuss bleibt bei der bisherigen Planung für den B-Plan 15. RRB und KSP bleiben an den geplanten Stellen. Der Beschluss der Gemeinde ist nach wie vor die Grundlage.

TOP 13

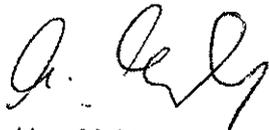
Keine Anträge

TOP 14

Keine Anträge

Ende der Sitzung um 22:05 Uhr

Unterschrift Protokollführer



Uwe Mehl

Unterschrift Vorsitzende



Heike Unterberg